Protokoll

zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planung, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten am Donnerstag, den 08. September 2022, in der Wandelhalle

Beginn: 20:04 Uhr Ende: 22:25 Uhr

Anwesende:

Bau - & Planungsausschuss:

Dr. Holger Hoche (ZBK)

Steffen Urich in Vertretung für Beate Bünau (ZBK)

Birgit Zörgiebel in Vertretung für Dr. Georg Strack (ZBK)

Jürgen Pawlik (SPD) Willi Jäckel (SPD)

Hedwig Seiler (GRÜNE)

nicht anwesend: Jochen Blatz (CDU)

Stadtverordnetenversammlung:

Klaus -Dieter Horn (SPD) Christian Huber (ZBK)

Magistrat:

Bürgermeister Axel Muhn

Stadtrat Gernot Hofmann

Verwaltung:

Melanie Weidtmann, stellvertr. Bauamtsleitung Schriftführerin

Gäste:

zu TOP 4 Frau Herz sowie die Herren Orth und Scholz, PNE

Presse:

Jörg Schwinn (Odenwälder Echo)

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der Ausschussvorsitzende Herr Hoche eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und erklärt des Weiteren, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist.

Zudem führt er aus, dass zu TOP 4 (Windenergieanlagen) auch anwesende Bad Königer Bürger*innen Fragen stellen können und verweist in diesem Zusammenhang auf §32,4 der Geschäftsordnung der

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König.

Bürgermeister Muhn weist den Ausschussvorsitzenden darauf hin, dass dies laut HGO nicht zulässig sei. Der Vorsitzende erklärt, dass die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König sehr wohl vorsehe, dass Vertreterinnen und Vertreter derjenigen Bevölkerungsgruppen, die von den Verhandlungsgegenständen vorwiegend betroffen sind, gehört werden können. Dies sei bei TOP 4 unbestritten der Fall.

Es stellt folgende Tagesordnung fest:

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 2.) Mitteilungen
- 3.) Anfragen
 - 4.) Vorstellung der bereits im Genehmigungsverfahren befindlichen Windenergieanlage auf dem Windvorranggebiet 2 138 (Etzen Gesäß) durch die Firma PNE

HINWEIS: Zu TOP 4 kann der Ausschussvorsitzende auch Fragen der Besucher*innen zulassen.

- 5.) Neubaugebiet "Sonnensiedlung", Ankauf Grundstücke Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 26.08.2022 (Drucks.-Nr. 84)
- 6.) Ausbau der Ladesäuleninfrastruktur für Elektrofahrzeuge (Beschluss vom 03.02.2022, Drucks.-Nr. 40): Sachstandsbericht und Aussprache
- 7.) Neubau Kita Zell Beschluss vom 10.03.2022 ("Kostendeckel", Drucks.-Nr.85): Sachstandsbericht und Aussprache
- 8.) Planung der KITA Zell Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 27.06.2022 (Druck.-Nr. 81)

TOP 2 Mitteilungen

Der Vorsitzende erteilt Bürgermeister Axel Muhn das Wort. Bürgermeister Muhn gibt folgende Sachstände zu den projektbezogenen Maßnahmen bekannt:

Aktuelle projektbezogene Sachstände:

Wasserversorgung Momart

Der Rohbau des Hochbehälters in Momart wurde fertiggestellt. Das Dachgebälk wurde inzwischen aufgebracht. Die Trapezblecheindeckung erfolgt Ende September/Anfang Oktober.

Sanierung des HB Gumpersberg

Die Sanierung beider Wasserkammern konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die offizielle Abnahme ist für Mitte September vorgesehen Nach Abschluss dieser Arbeiten erfolgt noch die Anpassung der Elektrotechnik.

Sachstand zur Fahrbahndeckensanierung durch Hessen Mobil L 3318 OD Ober-Kinzig und OD Etzen-Gesäß - Terminschiene geplant

Hessen Mobil hat die Leistungen ausgeschrieben. Die ausführende Firma steht inzwischen fest.

Analog zu der grundhafte Sanierung der L 3318 - zwischen Nieder und Ober Kinzig hat nun auch hier die Fa. Strassing den Zuschlag erhalten.

Der Baubeginn ist für September in Etzen-Gesäß und im Anschluss dann in Ober-Kinzig vorgesehen.

Sachstand Sanierung der Straße "In den Schafäckern"

Mit einer Bauzeit von rund. 6 Monaten wurde der Vollausbau der Straße "In den Schafäckern" gemäß Bauzeitenplan im August abgeschlossen-.

Die Gewährleistung läuft 4 Jahre und endet demnach im August 2026.

Sachstand Sanierung der Straße "Mainstraße"

Die Bauarbeiten laufen seit Anfang Mai 2022.

Der Bauablauf geht zügig voran.

Ziel ist es, den Bauabschnitt zwischen der Kimbacher Straße und der Höhenstraße bis zum Jahresende fertigzustellen.

In der kommenden Woche erfolgt der Einbau der Asphalttragschicht im unteren Bauabschnitt der Mainstraße. Damit fällt dann auch die einseitige Sperrung der Kimbacher Straße und die Behelfsampel weg

Sachstand Waldstraße Regenwasserkanal-Neubau

Der nächste Bauabschnitt zwischen der Jahnstraße bis Mitte Goethestraße befindet sich in der Fertigstellungsphase.

Voraussichtlich ab Mitte September wird dieser Bereich für den Verkehr wieder freigegeben werden können.

Sachstand Friedpark - Erweiterung

Die Erweiterung des Friedparks im Feld 1, wird derzeit in Etappen vom Bauhof umgesetzt. Der von der Bauverwaltung erarbeitete Planentwurf wurde im Vorfeld von der Denkmalschutzbehörde genehmigt.

Sachstand zu dem Baugebiet Gänsbrunnen

Die ersten 10 Kaufverträge sind beurkundet. Für die restlichen Grundstücke sind einige im Beurkundungsverfahren und für den Rest liegen Reservierungen vor. Erste Bauanfragen werden noch dieses Jahr erwartet.

Sachstand zum Baugebiet B 45

Die Abwägung und der Satzungsbeschluss kann aller voraussichtlich nach in der nächsten Sitzung gefasst werden. Somit liegen wir in dem geplanten Zeitrahmen.

Kita Neubau Zell

Der Magistrat hat aufgrund des Prüfantrags wiederholt festgestellt, dass die Notwendigkeit für den Bau eines viergruppigen Kindergartens besteht und der Antrag der SPD- Fraktion vom 27.06.2022 auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen ist.

Altbau Kita Fabula Zell

 Nach Wasserschäden wurde eine Begehung mit den zuständigen Behörden durchgeführt. Resultierend aus den Ergebnissen der Begehung und der Einschätzung eines Statikers, wird der Umzug der Kindergartengruppen in die Interims-Unterkünfte Dorfhaus und Alte Schule Zell für Anfang Oktober vorbereitet.

Freibadsanierung

Der SWIM – Antrag wurde gestellt.

Feuerwache Kinzigtal

Als letzte Maßnahme konnte im August auch die Außenanlage beauftragt werden.
Vertraglich wurde der späteste Ausführungsbeginn auf den 04.10.22 und die Fertigstellung auf den 31.12.22 festgeschrieben.

Asphaltarbeiten durch den Bauhof

 Asphaltarbeiten im gesamten Stadtgebiet werden z. Z. je nach Wetterlage durch den Bauhof ausgeführt.

Waldgruppe des Ev. Kindergartens Bad König

- Der Bauantrag wurde gestellt die von der Unteren Naturschutzbehörde nachgeforderte Ausgleichberechnung erarbeitet.
- Die Denkmalschutzrechtliche Genehmigung liegt vor.

TOP 3 Anfragen

Der Vorsitzende erteilt zu diesem TOP den Anfragenden das Wort.

Herr Urich fragt nach dem Sachstand zur Studie über den Standort des "Großen Wohnmobilstellplatzes" auf dem Gelände neben dem Freibad.

Bürgermeister Muhn erklärt, dass die Studie beauftragt wurde, und sich noch in Bearbeitung befindet.

Herr Urich möchte weiterhin wissen, ob die Bauarbeiten in der Waldstraße noch nach Plan laufen und wie es mit den Außenanlagen der Feuerwache Kinzigtal weitergeht.

Bürgermeister Muhn bestätigt den planmäßigen Bauablauf in der Waldstraße. Die Herstellung der Außenanlage der Feuerwache wurde wie mitgeteilt, durch den Magistrat beauftragt und soll bis Jahresende fertiggestellt werden.

Herr Pawlik möchte wissen, welcher Firma die Pflastersteine und der Erdaushub auf dem Festplatz gehören.

Bürgermeister Muhn teilt mit, dass diese Baumaterialien für die städtische Baumaßnahme in der Waldstraße dort zwischengelagert werden. Der bauausführenden Firma Rapp wurde das Areal zur Verfügung gestellt, um Pflastersteine günstig einkaufen zu können.

Herr Dr. Hoche bittet um Mitteilung wann der Beschluss zum Thema Stadtbaumeister umgesetzt wird.

Bürgermeister Muhn erklärt, dass in Kürze zur der gemeinsamen Abstimmung gemäß Antrag eingeladen wird.

TOP 4 Vorstellung der bereits im Genehmigungsverfahren befindlichen Windenergieanlage auf dem Windvorranggebiet 2 – 138 (Etzen Gesäß) durch die Firma PNE

Der Ausschussvorsitzende begrüßt Frau Herz, sowie die Herren Orth und Scholz von der Fa. PNE.

Herr Hoche weist daraufhin, dass am Mittwoch, den 28. September 2022 um 19:00 Uhr in der Wandelhalle nochmal für Bürgerinnen und Bürger eine Infoveranstaltung zum Thema Windenergie in Bad König stattfindet.

Anhand einer Präsentation, die dem Protokoll beigefügt ist, erläutern die Vertreter der PNE zunächst Firmenstruktur und Firmen Philosophie des Consulting-Unternehmens. Weiterhin werden nochmal detailliert die Verfahrensschritte und Verfahrensdauer von Planung bis zur Fertigstellung einer Windkraftanlage erklärt sowie das Windvorranggebiet Mümling Grumbach beschrieben.

Die verschiedenen Möglichkeiten einer Beteiligung und die finanzielle Ausgleichsmöglichkeiten runden die Präsentation ab.

Im Anschluss zu den Vorträgen besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Vertretern der Betreiber PNE für die Präsentation.

TOP 5 Neubaugebiet "Sonnensiedlung", Ankauf Grundstücke Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 26.08.2022 (Drucks.-Nr. 84)

Vorsitzender Herr Hoche bittet den Bürgermeister um Erläuterung der Vorlage.

Der Bürgermeister erklärt, dass der Beschluss für das weitere Vorangehen des Baugebietes notwendig ist. Er erklärt des Weiteren, dass alle Grundstückseigentümer letztlich gleichbehandelt werden und entsprechende Nachzahlungen erhalten werden.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über den folgenden Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

- 1. Dem Ankauf mit einem Ankaufpreis von 27.-€ pro m² wird zugestimmt.
- 2. Dem Vorschlag von Frau Littmann von der HLG, den Ankaufpreis auf max. 35,-€ pro m² für die weiteren Ankaufsverhandlungen zu erhöhen, wird zugestimmt.

Die Mitglieder des B&P Ausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag mit 6 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 6. Ausbau der Ladesäuleninfrastruktur für Elektrofahrzeuge (Beschluss vom 03.02.2022, Drucks.-Nr. 40): Sachstandsbericht und Aussprache

Der Vorsitzende bittet um Mitteilung zu dem Sachstand des Ausbaus der Ladesäuleninfrastruktur.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Ladesäulen in der Berggartenstraße am Neubaugebiet "Am Gänsbrunnen" mit Hilfe eines Förderprogramms, durch die ENTEGA aufgestellt wurden, bereits in Betrieb sind.

Eine weitere Ladesäule, ebenfalls komplett finanziert mit Hilfe des Förderprogramms der ENTEGA, wird im Zusammenhang mit dem Ausbau des Wohnmobilstellplatzes in unmittelbarer Nähe auf dem Thermenparkplatz errichtet.

Die Förderungen betreffen zurzeit Ladesäulen bis zu 22 kW Leistung. Das Stadtbauamt hat die E-Ladesäuleninfrastruktur in das IKEK- Programm eingebracht. Auch darüber ist es evtl. möglich, Förderungen bis zu 70% der Netto-Kosten zu erhalten. Man kann in diesem Zusammenhang geeignete Standorte in Bezug auf die Stadtkernbelebung planen.

Außerdem informiert sich das Stadtbauamt zeitgleich über Förderungen von PV-Ladesäulen und deren Förderungen.

Förderungen für Schnellladesäulen (bis 50kW) gibt es zurzeit nicht, können aber laut Aussage von Herrn Tolksdorf von der ENTEGA im nächsten Jahr kommen. Die Stadt wird dann entsprechende Anträge stellen.

Herr Dr. Hoche bedankt sich beim Bürgermeister für die Sachstandsmitteilung und insbesondere dem Stadtbauamt für die bisher geleistete Arbeit. In etwa 6 Monaten soll ein neuer Sachstandbericht erfolgen.

TOP 7 Neubau Kita Zell – Beschluss vom 10.03.2022 ("Kostendeckel", Drucks.-Nr.85): Sachstandsbericht und Aussprache

Vorsitzender Hoche bittet um Mitteilung des Sachstandes zur Umsetzung des Beschlusses vom 10. März 2022.

Bürgermeister Muhn teilt dazu mit, dass dieser Beschluss nicht umsetzbar ist, da die siebenköpfige Steuerungsgruppe, in der alle vier Fraktionen vertreten sind nur Einsparungsmöglichkeiten von ca.180.000.- € für machbar gesehen hat und damit die viergruppige beschlossene und geplante Kita für 5,3 Mio. € nicht gebaut werden kann. Zudem hat die ZBK-Fraktion in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.07.2022 zum wiederholten Mal den Magistrat beauftragt zu prüfen, ob eine dreigruppige Kita ausreicht. Der Magistrat hat hierauf zum wiederholten Mal festgestellt, dass eine viergruppige Kita zu bauen ist und der Antrag der SPD- Fraktion vom 27. Juni 2022 auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen ist. Wenn dieser Antrag beschlossen wird, kann die Kita fertig geplant, ausgeschrieben und gebaut werden.

Herr Hoche weist auf den Beschluss hin, dass der festgelegte Kostenrahmen einzuhalten sei. Dies habe im übrigen auch die Kommunalaufsicht in ihrer Haushaltsgenehmigung ausgeführt. Um den Kostenrahmen zu erreichen sind entsprechende Anpassungen in der Planung erforderlich. So solle auf

Ausstattungsmerkmale verzichtet werden, die im Pflichtenheft nicht explizit gefordert werden.

Der Vorsitzende gestattet erteilt Herrn Horn (SPD) einen Wortbeitrag. Herr Horn weist auf die Notwendigkeit hin, die Weiterführung der Planung unverzüglich anzugehen.

TOP 8 Planung der KITA Zell

<u>Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der SPD-Fraktion</u> vom 27.06.2022 (Druck.-Nr. 81)

Der Vorsitzende bittet Herrn Horn als Antragsteller um Erläuterung des Antrages.

Herr Horn (SPD) teilt mit, dass eine weitere Neuplanung des KITA Baus eine weitere Verzögerung und damit eine enorme Kostensteigerung zur Folge habe. Der Vorsitzende bittet die Ausschussmitglieder um Abstimmung über folgenden ergänzten Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden Beschluss zu fassen:

In die aktuelle Planung der neuen KITA Zell durch das beauftragte Architekturbüro sind die durch die Steuerungsgruppe identifizierten Einsparmöglichkeiten

Reduzierung Glasanteil Innenhof

32.808,--€

• Glasfassade Innenhof als Elementfassade anstatt Pfosten-Riegel-Fassade

80.000, --€

Akustikdecke anstatt Systemdecke als Schreinerlösung bzw. Holzwollleitbauplatte 65.000, --€

zzgl. dem Entfall der 2. Spielebene in allen Gruppenräumen 4 x 70.093€

280.372,--€

Summe Einsparung:

458.180,--€

einzuarbeiten und die nächsten Planungsschritte zu beauftragen. Die Gesamtprojektkosten belaufen sich damit auf ca. 5,85 Mio. EUR (brutto). Die zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von rund 550.000,- € sind im Haushalt 2023 von der Stadtverordnetenversammlung bereitzustellen.

Die Mitglieder des B&P Ausschusses lehnen den Beschlussvorschlag mit 3 Ja-Stimmen (SPD & GRÜNE) und 3 Nein-Stimmen (ZBK) ab.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden, schließt die Sitzung und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Dr. Holger Hoche,

Vorsitzender des Bau-,

Holger Horche

Planungs-, Landwirtschafts-,

Umwelt- und Forstausschusses

Melanie Weidtmann, stellvertr. Bauamtsleitung Schriftführerin



PRÄSENTATION WINDPARK MÜMLING-GRUMBACH (VRG 2-138 ETZEN-GESÄß), SEPTEMBER 2022

PNE - PURE NEW

Dare new energy

DISCLAIMER

Diese Präsentation dient einzig Informationszwecken und stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Einladung zur Zeichnung oder zum Kauf eines Wertpapieres der PNE AG dar, noch bilden dieses Dokument oder die darin enthaltenen Informationen eine Grundlage für eine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung. Diese Präsentation wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht insgesamt oder eilweise reproduziert oder an andere Personen weiterverteilt werden. Alle in dieser Präsentation enthaltenen Informationen wurden sorgfältig ausgewählt. Dennoch übernehmen wir keine Gewähr für ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit.

Anschauungen und Annahmen der Gesellschaft beruhen und daher unbekannte Risiken und Unsicherheiten aufweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse Präsentation getätigten Aussagen drücken zukünftige Erwartungen aus und enthalten in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen und Entwicklungen können unter anderem aufgrund geänderter Geschäfts- oder Marktverhältnisse und erheblich von den in diesen Aussagen enthaltenen Erwartungen und Prognosen abweichen. Diese und andere Faktoren können das Ergebnis, die finanziellen Erwartungen und die in dieser Präsentation aufgestellten Prognosen negativ beeinflussen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, sei es aufgrund neuer Informationen oder Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen unterliegen Ergänzungen, Berichtigungen und Aktualisierungen. Manche der in dieser zukünftiger Ereignisse, ihre zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten.

Die Verteilung dieser Präsentation in anderen Rechtsordnungen kann gesetzlich beschränkt sein, und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über solche Beschränkungen informieren und diese einhalten. Die Nichteinhaltung dieser Beschränkungen kann ein Verstoß gegen geltende Wertpapiergesetze sein



3

Unternehmensprofil & Geschäftsmodell	Energiepolitik & Windenergie in Hessen	Windvorranggebiet V 2-138	Planungen V 2-138	Wegeplanung	Netzanschluss	Unverbindlicher Ablaufplan	Kommunale Wertschöpfung	EG	Biirgerheteiligung
Untel	Energ	Wind	Planu	Wege	Netza	Unve	Komi	§ 6 EEG	Birra
		i i	>	>	N.	VII.	VIII.	X.	×

PNE – VOLLER ENERGIE

WIR SIND EIN FÜHRENDER ENTWICKLER VON ERNEUERBARE ENERGIE **PROJEKTEN**

- » Pionier der Windenergie mit > 25 Jahren Erfahrung
- » aktiv in 13 Ländern auf 4 Kontinenten
- » führender Windparkentwickler in Deutschland
- Nr. 2 O&M Manager international mit > 2.200 MW

Planung, Errichtung und

zum Betrieb von

und Lösungen zur

und realisieren Projekte

Wir entwickeln

- » > 6.300 MW Erneuerbare Energie Projekte realisiert
- » > € 13 Mrd. an Investitionen initiiert
- » saubere Energie für > 3,5 Mio. Haushalte, > 10 Mio. tCO2 Einsparung p.a.
- > attraktive Wind und PV-Pipeline von > 9.000 MW / MWp
- » Aufbau eines Eigenbetriebs-Portfolios von bis zu 500 MW bis 2023

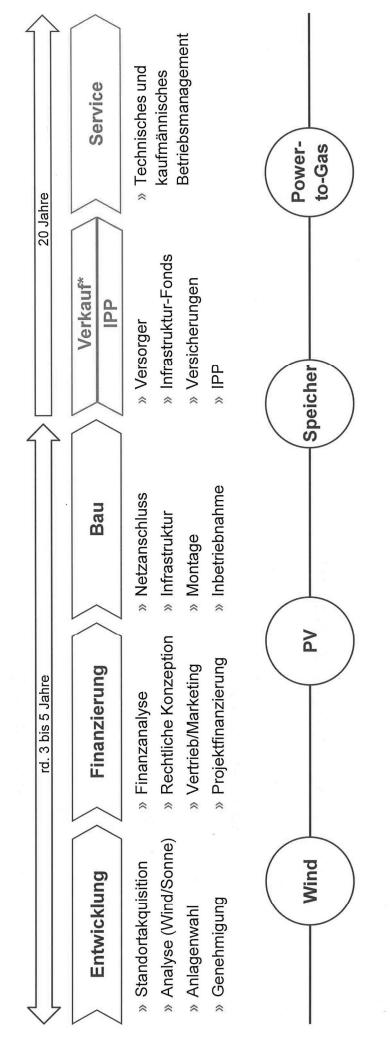




GESCHÄFTSMODELL

TECHNOLOGIEN UND ENTLANG DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE ROBUSTES GESCHÄFTSMODELL DURCH INTEGRATION ÜBER

VIELFÄLTIGES WACHSTUMSPOTENTIAL



"Verkauf als Turnkey-Projekt oder Projektrecht, als Einzelprojekt oder gebündelt als Portfolio



| Windpark Mümling-Grumbach| 08. September 2022

"

	Unternehmensprofil & Geschäftsmodell
	Energiepolitik & Windenergie in Hessen
=	Windvorranggebiet V 2-138
>	Planungen V 2-138
>	Wegeplanung
7	Netzanschluss
ZI.	Unverbindlicher Ablaufplan
Ĭ.	Kommunale Wertschöpfung
×	§ 6 EEG
×	Bürgerbeteiligung

ENERGIEPOLITIK IN DEUTSCHLAND UND HESSEN

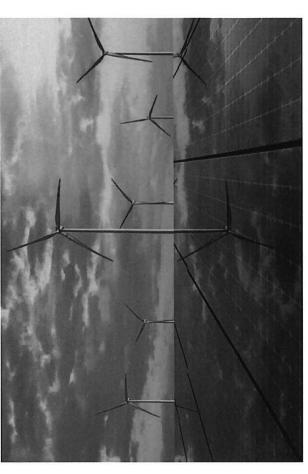
WIRKSAM TPEE SÜDHESSEN SEIT 2020

Ziel der Bundesregierung

- » Versorgungssicherheit stärken Abhängigkeiten reduzieren
- » bis 2030 sollen 80% der Energiequellen aus erneuerbaren
 - Energien bestehen (EEG 2023 Ziel)
- » spätestens Ende 2038 endet die Kohleverstromung
- » bis 2045 soll die Erzeugung und der Verbrauch von Strom treibhausgasneutral sein
- » 1,4 % Bundesfläche bis 2027
- » 2,0 % Bundesfläche bis 2032
- » Festschreibung des überragenden öffentlichen Interesse in § 2 des

Ziele des Landes Hessen

- » 100 % des Energieverbrauchs soll bis 2045 aus erneuerbaren Energien kommen
- » dafür stellt Hessen 1,9 % der Landesfläche vorrangig zur Nutzung der Windenergie bereit (Südhessen hat bisher 1,5 % ausgewiesen
 - Berücksichtigung von regionalen Unterschieden: hohen Siedlungsdichte und geringen Windhöffigkeiten)



https://de.extraetf.com/theme/clean-energy Stand: 08.09.22



| Windpark Mümling-Grumbach| 08. September 2022

0

÷	Unternehmensprofil & Geschäftsmodell
	Energiepolitik & Windenergie in Hessen
=i	Windvorranggebiet V 2-138
≥	Planungen V 2-138
>	Wegeplanung
Z.	Netzanschluss
Z.	Unverbindlicher Ablaufplan
Ĭ.	Kommunale Wertschöpfung
×	§ 6 EEG
×	Bürgerbeteiligung
The same of the latest designation of the	

FLÄCHENZUSCHNITT REGIONALPLANUNG

WINDVORRANGGEBIET V 2-138

WP MÜMLING-GRUMBACH

Östlich von Mümling-Grumbach

» Kommune/n: Höchst im Odenwald

Bad König

Etzen-Gesäß

» Gemarkung/en:

Mümling-Grumbach

Flächengröße

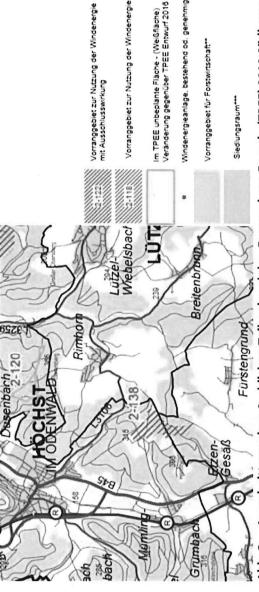
» Vorranggebiet: 49

49,4 ha RG Forst: 28,2 ha

» Flächenanteil VRG Forst: 28

Kurzcharakteristik:

- Sandsteinodenwald: waldgeprägtes Mittelgebirge in Nordsüdrichtung verlaufenden Talzügen
- » in Gebietshöhen von 150 und 550 m
- » höchste Erhebung Katzenbuckel mit 626 m ü.NN
- » Waldflächen geprägt durch hohen Nadelholzanteil
- » tiefere Bereiche geprägt durch Grünland und Ackerland



Ausschnitt aus dem Sachlichen Teilregionalplan Erneuerbare Energie (TPEE) 2019 Südhessen, Regionalplan Südhessen/ Regionaler Flächennutzungsplan 2010 (REGIERUNGSPRÄSIDIUM DARM-STADT 2020)

https://rp-darmstadt.hessen.de/sites/rp-darmstadt.hessen.de/files/2022-05/5_informationsmaterial_-_flaechensteckbriefe_rp.pdf Stand: 08.09.22

WINDVORRANGGEBIET V 2-138

WP MÜMLING-GRUMBACH

Abgrenzungskriterien

- » Einhaltung der Siedlungsabstände
- » Landschaftsschutz außerhalb VRG
- » Natura 2000 und Artenschutz im Westen,
- Norden und Nordosten » Windgeschwindigkeit unter 5,75 m/s in 140 m Höhe im Westen und Süden
 - » keine Belange des Luftverkehrs sind betroffen
- » Prüfradius Burg Breuberg ergab keine erheblichen Beeinträchtigungen zum VRG
- » keine besonderen Anforderungen hinsichtlich Trinkwasserschutz für das VRG
- » keine weiteren sonstigen Belange

Hinweise zum Genehmigungsverfahren

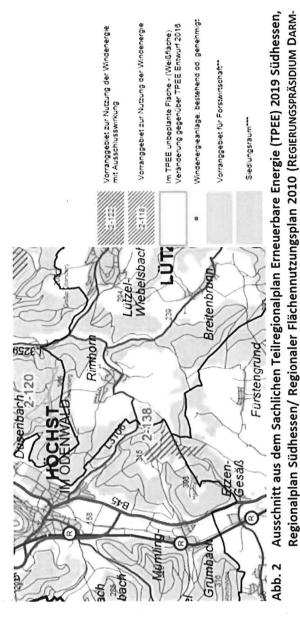
» Bodendenkmäler sind zu untersuchen

Ergebnis

» Ausweisung als Windvorranggebiet

Höchst im Odenwald., Bad König 5,75 m/s 28,2 ha Flächenanteil VRG Forst: Windhöffigkeit: Kommune(n): 1:50.000 49,4 ha WDO STADT 2020) Maßstab Karte: Flächengröße: Kreis(e):

https://rp-darmstadt.hessen.de/sites/rp-darmstadt.hessen.de/files/2022-05/5_informationsmaterial - flaechensteckbriefe_rp.pdf Stand: 08.09.22



| Windpark Mümling-Grumbach| 08. September 2022

N Z E

-	Unternehmensprofil & Geschäftsmodell
=	Energiepolitik & Windenergie in Hessen
ij	Windvorranggebiet V 2-138
≥.	Planungen V 2-138
>	Wegeplanung
Y.	Netzanschluss
VII.	Unverbindlicher Ablaufplan
VIII.	Kommunale Wertschöpfung
×.	§ 6 EEG
×	Bürgerbeteiligung

BIMSCHG-GENEHMIGUNGSANTRAG

EINGEREICHT AM 15.03.22

Ziel des Genehmiungsverfahren

» Einwirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen, den Boden, bewertet um diese vor schädlichen Umwelteinwirkungen zu das Wasser sowie Kultur- und sonstige Sachgüter werden schützen.

Technische Daten

Vestas V162 – 6,0 MW » Windenergieanlage:

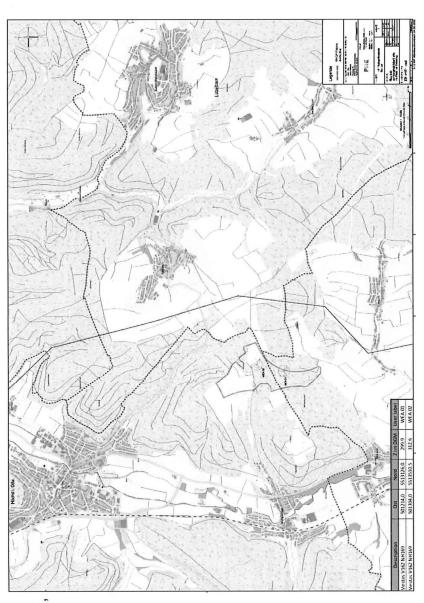
169 Meter 162 Meter 250 Meter

» Nabenhöhe:

» Rotordurchmesser:

» Gesamthöhe:

» versorgbare Haushalte (4.000 kWh) pro Jahr: ca. 8.250

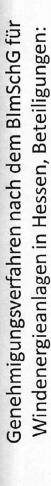


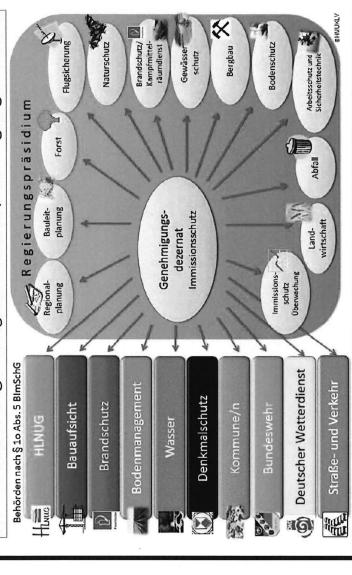
ABLAUF BIMSCHG-GENEHMIGUNGSVERFAHREN

WP MÜMLING-GRUMBACH

Erstellte Gutachten

- » Schallgutachten
- Schattwurfgutachten
- Risikobewertung Eisfall
- » Brandschutzgutachten
- » Baugrundgutachten
- » Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Avifaunistischer Fachbeitrag
- Fledermausgutachten
- » Denkmalfachbeitrag Bau- und Bodendenkmäler
- » Umweltverträglichkeitsprüfung

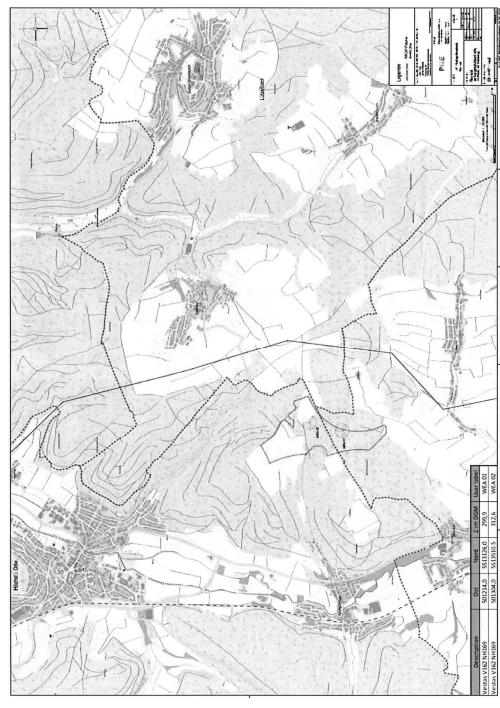






ÜBERSICHTSPLAN

PLANUNGSSTAND

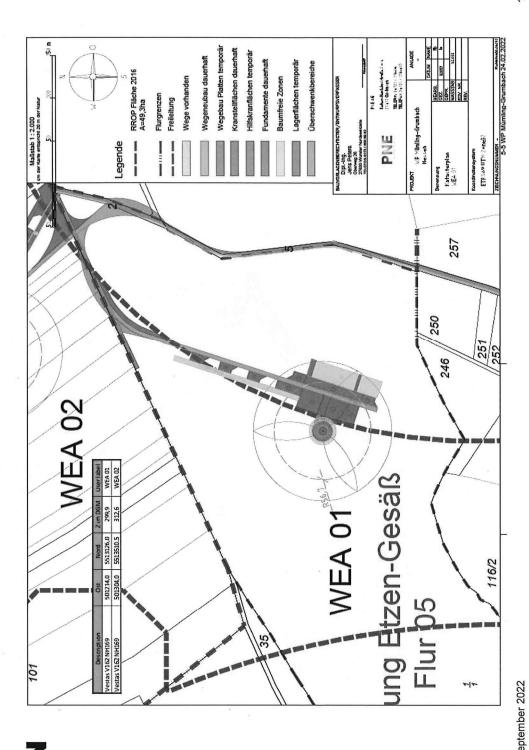


| Windpark Mümling-Grumbach| 08. September 2022

N Z L

KONFIGURATION

PLANUNGSSTAND

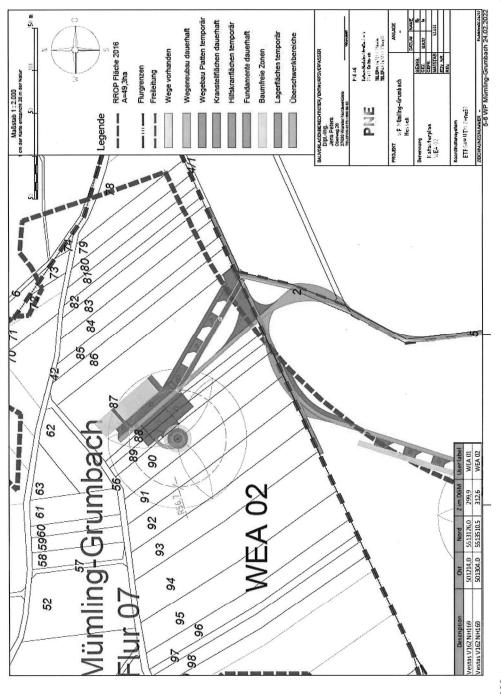


| Windpark Mümling-Grumbach| 08. September 2022

P Z Z

PLANUNGSSTAND

KONFIGURATION



Windpark Mümling-Grumbach | 08. September 2022

ZUFAHRTSVARIANTE

- » die notwendigen Transportfahrzeuge sollen direkt von der B45 abfahren
- » die bestehenden Feldwege werden dauerhaft durch die PNE-AG ertüchtigt
- » die skizzierte Zufahrt stellt die eingriffsärmste Zufahrtsvariante dar
- » Unterhaltungs- und Ausbesserungsmaßnahmen erfolgen durch die Betreibergesellschaft während der gesamten Betriebslaufzeit
- » vor der Anlieferung wird eine Ursprungsdokumentation der Straßen/Wege durchgeführt
- » nach der Anlieferung wird eine Endabnahme durchgeführt und etwaige Beschädigungen durch den Bauherrn beseitigt
- » der Rückbau nach der Betriebslaufzeit wird vertraglich gewährleistet
- » Flurschäden und Ernteausfälle werden während der Bauphase ausgeglichen



Unternehmensprofil & Geschäftsmodell	Energiepolitik & Windenergie in Hessen	gebiet V 2-138	2-138		S	Unverbindlicher Ablaufplan	Kommunale Wertschöpfung		bunk
Unternehmens	Energiepolitik	Windvorranggebiet V 2-138	Planungen V 2-138	Wegeplanung	Netzanschluss	Unverbindlich	Kommunale M	§ 6 EEG	Bürgerbeteiligung
÷	#	≡	≥	>	Z.	VII.	N≡.	×.	×

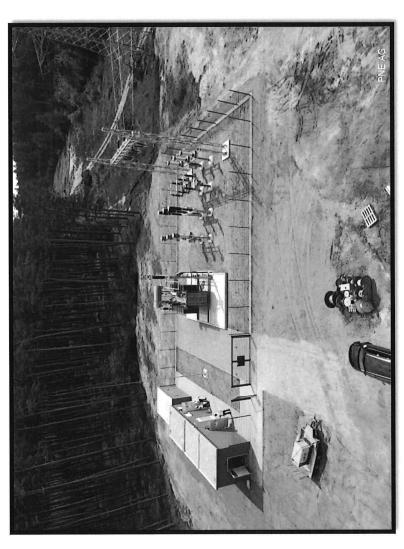
NETZANSCHLUSS/KABELTRASSE

Option A:

- » Einspeisung in bestehendes Umspannwerk
- » Auskunft des Netzbetreibers offen

Option B:

- » Errichtung eines eigenen Umspannwerks an einer nahegelegenen 110 kV-Freileitung
- » der Standort des Umspannwerks kann je nach geeignetem Masten variieren



÷	Unternehmensprofil & Geschäftsmodell
=	Energiepolitik & Windenergie in Hessen
ij	Windvorranggebiet V 2-138
≥	Planungen V 2-138
>	Wegeplanung
Y.	Netzanschluss
VII.	Unverbindlicher Ablaufplan
N≡.	Kommunale Wertschöpfung
×	§ 6 EEG
×	Bürgerbeteiligung

ZEITLICHER ABLAUF

UNVERBINDLICHER ABLAUFPLAN STAND 08.09.2022

Meilensteine im Projekt	Zieldatum	finanzieller Aufwand
Voraussetzung Grundstückssicherung	4. Quartal 2021	
Planungsrecht durch Regionalplan	Seit 2020	-
Erstellung der Artenschutzgutachten	1. Quartal 2020	ca. 120.000 €
Windmessung	2. Quartal 2021	ca. 150.000 €
Einreichung BlmSchG-Antrag	1. Quartal 2022	ca. 100.000 €
Erhalt BlmSchG-Genehmigung	1. Quartal 2024	
Baubeginn	3. Quartal 2024	-
Inbetriebnahme	4. Quartal 2025	



Ŀ	Unternehmensprofil & Geschäftsmodell
=	Energiepolitik & Windenergie in Hessen
=	Windvorranggebiet V 2-138
≥	Planungen V 2-138
>	Wegeplanung
VI.	Netzanschluss
VII.	Unverbindlicher Ablaufplan
VIII.	Kommunale Wertschöpfung
×.	§ 6 EEG
×	Bürgerbeteiligung

KOMMUNALE WERTSCHÖPFUNG (PACHT)

» Wegevergütung:

 Vergütung für die dauerhafte Inanspruchnahme in Höhe von 0,50 € je m² vorgesehen, dies entspricht 5.365,75 € jährlich bei einer Nutzung von insgesamt 10.731,5 m²

 bei einer Nutzungsdauer von 25 Jahren entspricht dies einer Gesamtvergütung von 134.143,91 € rein für die Zurverfügungstellung der Wege

 temporäre Maßnahmen werden nur bei tatsächlicher Inanspruchnahme vergütet pauschale Vergütung in Höhe von 7.500,00 € vorgesehen

» Kabelvergütung:

standardmäßig 3,00 € je lfd. Meter einmalig vorgesehen

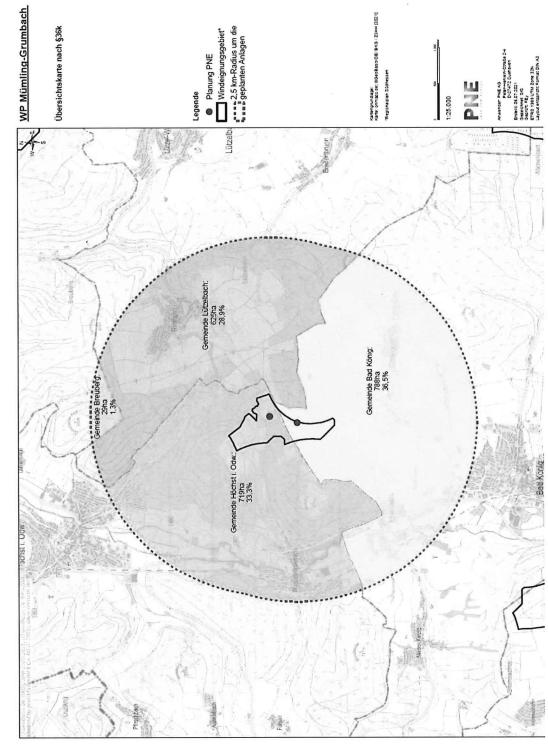
	dauerhaft	851,1	3384,3	4317,1	30,7		285,4		4,4	24,0			8,6	1824,6	10731,5
m²	ър П	×	×	×	×		×		×	×			×	×	
	temporär	188,3	429,0		942,1	13,5	22,8	225,9		442,3	17,6	51,2	29,0	607,7	2969,2
	te	×	×	×	×	×	×	×		×	×	×	×	×	
- Continue	Eigenunei	Stadt Bad König													
باحتيات ال	LIGHSTOCK	226/27	226/21	245/2	362	361	364/1	356	358/3	358/1	359	226/18	229/1	256	
1		9	9	5	7	7	7	7	7	7	7	9	9	5	
	оетпагкинд	Bad König	Gesamt												

	Unternehmensprofil & Geschäftsmodell
	Energiepolitik & Windenergie in Hessen
	Windvorranggebiet V 2-138
≥	Planungen V 2-138
4	Wegeplanung
	Netzanschluss
VII.	Unverbindlicher Ablaufplan
VIII.	Kommunale Wertschöpfung
×	S G EEG
×	Bürgerbeteiligung

§ 6 EEG 2021

§ 6 EEG

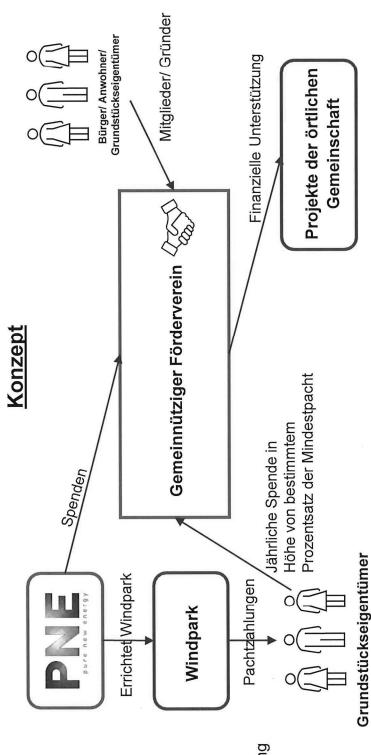
» (2) "[...]betroffenen Gemeinden Beträge von insgesamt 0,2 Cent pro Kilowattstunde für die tatsächlich eingespeiste Strommenge und für die fiktive Strommenge [...]"



| Windpark Mümling-Grumbach | 08. September 2022

FÖRDERVEREIN

- » die Bürger der Gemeinden, die betroffen sind, sollen von dem von dem Windparkvorhaben Windpark profitieren können
- » die Art der Teilhabe soll einen langfristigen Mehrwert für die Bürger und die Gemeinschaft schaffen
- » die Bürger können die Umsetzung des Konzepts mitgestalten
 - Gemeinschaft zugute kommt, bestimmen die Bürger » wie die Teilhabe der



KONTAKT

Daniel Hühmer

Akquisition / Koordination Kabeltrasse und Zuwegung

Tel: +49 (0) 561 574 638 70

E-Mail: Daniel. Huehmer@pne-ag.com

Klaus-Michael Orth

Akquisition

Tel: +49 (0) 561-5746387-21

E-Mail: Klaus-Michael.Orth@pne-ag.com

Barbara Hörwick

Projektentwicklerin

Tel: +49 (0) 40 3099879-03

E-Mail: Barbara. Hoerwick@pne-ag.com

Patrick Scholz

Junior-Projektleiter

Tel: +49 (0) 40-3099 879-07

E-Mail: Patrick.Scholz@pne-ag.com

www.pne-ag.com



PNE | Windpark Mümling-Grumbach| 08. September 2022

				(,)